

**STIFTUNG PALLIACURA**

**PONTRESINA**

**BERICHT DER REVISIONSSTELLE ÜBER DIE PER**

**31. DEZEMBER 2025**

**ABGESCHLOSSENE JAHRESRECHNUNG**

Baar, 5. Mai 2026

**Bericht der Revisionsstelle zur  
Eingeschränkten Revision**  
an den Stiftungsrat der  
**Stiftung palliatura**  
**7504 Pontresina**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Stiftung palliatura** für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle eingeschränkt geprüft, die am 22. April 2025 eine nicht modifizierte Prüfungsaussage zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

**DM Revision GmbH**

Daniel Mijic  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

**Beilagen**  
Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

## BILANZ

	31.12.2025	31.12.2024
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	21'540.64	167'024.46
Übrige kurzfristige Forderungen	13'509.63	9'122.33
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>35'050.27</b>	<b>176'146.79</b>
Finanzanlagen	2'341'581.00	2'331'344.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'341'581.00</b>	<b>2'331'344.00</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>2'376'631.27</b>	<b>2'507'490.79</b>
<b>Passiven</b>		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	19'139.60	16'872.15
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeit	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	4'500.00	5'300.00
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>23'639.60</b>	<b>22'172.15</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	0.00	0.00
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>23'639.60</b>	<b>22'172.15</b>
Schwankungsreserven	398'069.00	396'300.00
Fonds	409'131.85	415'382.55
<b>Total zweckgebundenes Kapital</b>	<b>807'200.85</b>	<b>811'682.55</b>
Stiftungskapital	50'000.00	50'000.00
Freiwillige Gewinnreserven		
Bilanzgewinn / -verlust	1'495'790.82	1'623'636.09
- Gewinn- / Verlustvortrag	1'623'636.09	1'759'790.94
- Jahresgewinn / -Jahresverlust	-127'845.27	-136'154.85
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>1'545'790.82</b>	<b>1'673'636.09</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>2'376'631.27</b>	<b>2'507'490.79</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

	2025	2024
Übrige betriebliche Erfolge	1'654.20	295.75
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>1'654.20</b>	<b>295.75</b>
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	-153'482.19	-133'489.48
Kommunikation- und Werbeaufwand	-17'814.55	-17'175.48
Personalaufwand	0.00	0.00
Verwaltungsaufwand	-35'844.25	-34'238.60
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'034.50	-3'145.00
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>-209'175.49</b>	<b>-188'048.56</b>
Finanzertrag	20'756.86	22'910.55
Finanzaufwand	-14'405.87	-12'931.96
Wertveränderung auf Finanzanlagen	68'843.33	155'219.37
<b>Vermögenserfolg</b>	<b>75'194.32</b>	<b>165'197.96</b>
Entnahmen / -Einlagen	4'481.70	-113'600.00
<b>Jahresgewinn / - Jahresverlust</b>	<b>-127'845.27</b>	<b>-136'154.85</b>

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

### 1. Grundsätze der Bewertung von Aktiven

#### 1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrecht (32. Titel des Obligationenrechts, Art. 957ff) erstellt. Die von der ATIOZ (BVG- und Stiftungsaufsicht Tessin, Ostschweiz und Zürich) erlassenen Weisungen über die jährliche Berichterstattung von klassischen Stiftungen wurden berücksichtigt. Die angewandten Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend beschrieben.

#### 1.2 Finanzanlagen

Die Wertschriften des Anlagevermögens werden zum Börsenkurs (Marktwert) am Bilanzstichtag bewertet (Art. 4 Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglement). Massgebend für die Bilanzierung ist der Wertschriftenauszug der mandatierten Bank BLKB.

Fremdwährungsbeträge werden in der Bilanz zu Jahresendkursen und in der Erfolgsrechnung zu Tageskursen umgerechnet.

Um Schwankungen im Kursverlauf Rechnung zu tragen, besteht eine Schwankungsreserve (siehe auch Pkt. 3.2.2). Einlagen und Entnahmen werden vom Stiftungsrat auf Antrag des Quästors beschlossen. Gemäss langjähriger Praxis sollen die Schwankungsreserven rund 17% des Portfoliowertes betragen.

#### 1.3 Passiven

Das kurzfristige Fremdkapital wird zu Nominalwerten bilanziert. Das zweckgebundene Kapital ist im Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglement geregelt. Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert nach allfälligen Einlagen- oder Entnahmen. Es wird auf dem zweckgebundenen Kapital keine interne (technische) Verzinsung vorgenommen.

### 2. Organisation der Stiftung

#### 2.1 Rechtsgrundlage

##### Einleitung:

Mit öffentlicher Urkunde vom 24.11.1988 hat der Verein EXIT (Deutsche Schweiz), Vereinigung für humanes Sterben als Stifterin die Stiftung mit Sitz in Zürich errichtet. Die Stiftungsurkunde wurde in der Folge am 18.11.1997, 15.08.2007 und am 14.06.2016 geändert. In Anpassung an die veränderten Verhältnisse (Verzicht der Stifterin, sich weiter zu engagieren) wurde die Stiftungsurkunde mit gleichzeitiger Sitzverlegung revidiert und damit die Fassung vom 14.06.2016 ersetzt.

- Stiftungsurkunde vom 15.02.2024, Verfügung der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich vom 29.02.2024.
  - CHE-102.013.149
  - Die Stiftung hat ihren Sitz in 7504 Pontresina, Kanton Graubünden
  - Die Stiftung ist steuerbefreit gemäss Attest der Steuerverwaltung des Kantons Graubünden vom 16.07.2024

## 2.2 Zweck

Die Stiftung hat den Zweck, Institutionen und Projekte zu schaffen, zu betreiben und zu unterstützen, die sich für die Erleichterung der letzten Lebenszeit von unheilbar kranken oder sterbender Menschen engagieren, insbesondere durch pflegerische Betreuung und palliative Behandlung. Die Stiftung fördert namentlich Institutionen und Projekte, welche ein derartiges Engagement unmittelbar am Patienten erbringen oder in die Forschung/Ausbildung dazu investieren oder das Bewusstsein der Bevölkerung für diese Belange stärken.

Gewinn und Kapital der Stiftung sind ausschliesslich dem vorstehend genannten Zweck gewidmet. Erwerbszwecke sind ausgeschlossen und ein Gewinn wird nicht angestrebt. Die Stiftung verfolgt keinen Erwerbszweck.

## 2.3 Stiftungsrat per 31.12.2025

Peter Kaufmann	Winznau	Präsident	Kollektivunterschrift
Bernhard Egger	Urtenen-Schönbühl	Quästor	Kollektivunterschrift
Joho Consani Kathrin	Olten	Aktuarin	Kollektivunterschrift
Glauser Martin	Basel	Vizepräsident	Kollektivunterschrift

## 2.4 Revisionsstelle

DM Revision GmbH, Zugerstrasse 32, 6340 Baar (ZG) (RAB-Registernummer: 505545)

## 2.5 Registrierung und Aufsicht

ATIOZ, BVG- und Stiftungsaufsicht Tessin, Ostschweiz und Zürich

## 2.6 Reglementarische Grundlagen

Im Berichtsjahr galten die nachfolgenden reglementarischen Grundlagen:

- Statuten in der Fassung vom 29.02.2024
- Organisationsreglement vom 15.02.2024, gültig ab 01.01.2024
- Leitbild vom 15.02.2024, gültig ab 01.01.2024
- Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglement vom 15.02.2024, gültig ab 01.01.2024
- Reglement Archivierung vom 14.9.2015, gültig ab diesem Datum
- Reglement Unterstützungen und Vergabungen vom 15.02.2024, gültig ab 01.01.2024
- Honorar- und Spesenreglement vom 15.02.2024, gültig ab 01.01.2024
- Mandat Administration palliacura 2024-2026 vom 10.09.2024, gültig ab 01.01.2024
- Mandat Buchhaltung palliacura 2024-2026 vom 10.09.2024, gültig ab 01.01.2024

## 3. Bemerkungen und Feststellungen zur Bilanz

### 3.1 Aktiven

#### 3.1.1 Flüssige Mittel

Per Bilanzstichtag verfügt die Stiftung über flüssige Mittel im Betrag von CHF 21'540.64 (*Vorjahr CHF 167'024.46*). Die Abnahme lässt sich durch die finanzielle Erfüllung des Stiftungszwecks sowie der Kosten dafür begründen.

Die liquiden Mittel sind auf Konti der BLKB deponiert. Zusammensetzung der liquiden Mittel:

BLKB; Kontokorrent	CHF	5'947.87
BLKB; Wertschriftenkonto CHF	CHF	13'950.93
BLKB; Spendenkonto Sterbefasten	CHF	503.79
BLKB; Spendenkonto palliacura	CHF	<u>1'138.05</u>
Total liquide Mittel	CHF	<u>21'540.64</u>

Die Buchungen auf die Fremdwährungskonti erfolgten jeweils zum Tagesdevisenkurs gemäss Transaktionsprotokoll der Bank. Die Devisenkurse per 31.12.2025 für liquide Mittel sowie die Fremdwährungsanlagen im Portfolio wurden wie folgt notiert;

EUR/CHF	0.930458	(Vorjahr 0.9384)	GBP/CHF	1.065616	(Vorjahr 1.1350)
USD/CHF	0.79225	(Vorjahr 0.9063)	YPN/CHF	0.505439	(Vorjahr 0.5766)

Die Stiftung verfügt über kein Bargeld bzw. führt keine Kasse.

### 3.1.2 Übrige kurzfristige Forderungen

Der Saldo von CHF 13'509.63 (Vorjahr CHF 9'122.33) entspricht der Forderung gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung für die Rückerstattung der Verrechnungssteuern der Jahre 2023, 2024 und 2025. Die Jahre 2023 und 2024, im Betrag von CHF 9'404.15, wurden per 23.12.2025 zurückgefordert.

### 3.1.3 Finanzanlagen

Gemäss Art. 2.7 des Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglements erfolgt die Bewirtschaftung des Wertschriftenvermögens ausschliesslich durch ein externes Mandat bei einer Bank oder einer der FINMA direkt unterstellten Vermögensverwaltung. Die Stiftung beauftragt dafür die Basellandschaftliche Kantonalbank BLKB. Die Bank stellt für ihre Dienstleistung einen Pauschalansatz von 0.5% des durchschnittlich bewirtschafteten Vermögens in Rechnung. Das Anlagemodell entspricht der Variante «ausgewogen» im Rahmen der jeweiligen Anlagepolitik der BLKB. Die ausgewogene Anlagestrategie ist auf die reale Erhaltung und Vermehrung des Kapitals ausgerichtet. Diese Strategie weist eine durchschnittliche Risikobereitschaft unter Inkaufnahme von Vermögensschwankungen aus.

Die Wertschriften (ohne Liquidität) weisen per Bilanzstichtag einen Marktwert von CHF 2'341'581.00 aus (Vorjahr CHF 2'331'344.00).

### 3.1.4 Taktische Bandbreiten des Portfolios

Die aktuell geltenden Bandbreiten wurden mit den Bankfachleuten an der Sitzung vom 11.11.2025 eingehend besprochen und analysiert. Es besteht aktuell kein Handlungsbedarf für eine Anpassung. Gemäss Portfolio-Managementvertrag mit der BLKB vom 7.4.2017 sind in Übereinstimmung mit dem Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglement folgende taktischen Bandbreiten des Portfolios vereinbart (inkl. Marchzinsen im Betrag von CHF 4'389.00):

Anlagekategorie:	Portfoliobandbreite		Effektiver Wert 31.12.25	
	minimum	maximum	CHF	%
Liquidität / Geldmarkt	0	25	13'951	0.59
Obligationen CHF	20	70	974'853	41.39
Obligationen Fremdwährung	0	20	0	0.00
Aktien Schweiz	4	11	185'763	7.89
Aktien Ausland	22	36	749'829	31.83
Immobilien indirekt	7	18	229'555	9.75
Alternative Anlagen	0	15	201'581	8.56
<b>TOTAL (inkl. Liquide Mittel)</b>			<b>2'355'532</b>	<b>100.00</b>



Im Vermögensverwaltungsmandat bewegen sich sämtliche Anlagen innerhalb der vorgegebenen Bandbreiten.

### 3.1.4.1 Taktische Bandbreiten des Portfolios plus Liquidität ausserhalb des Vermögensverwaltungsmandats

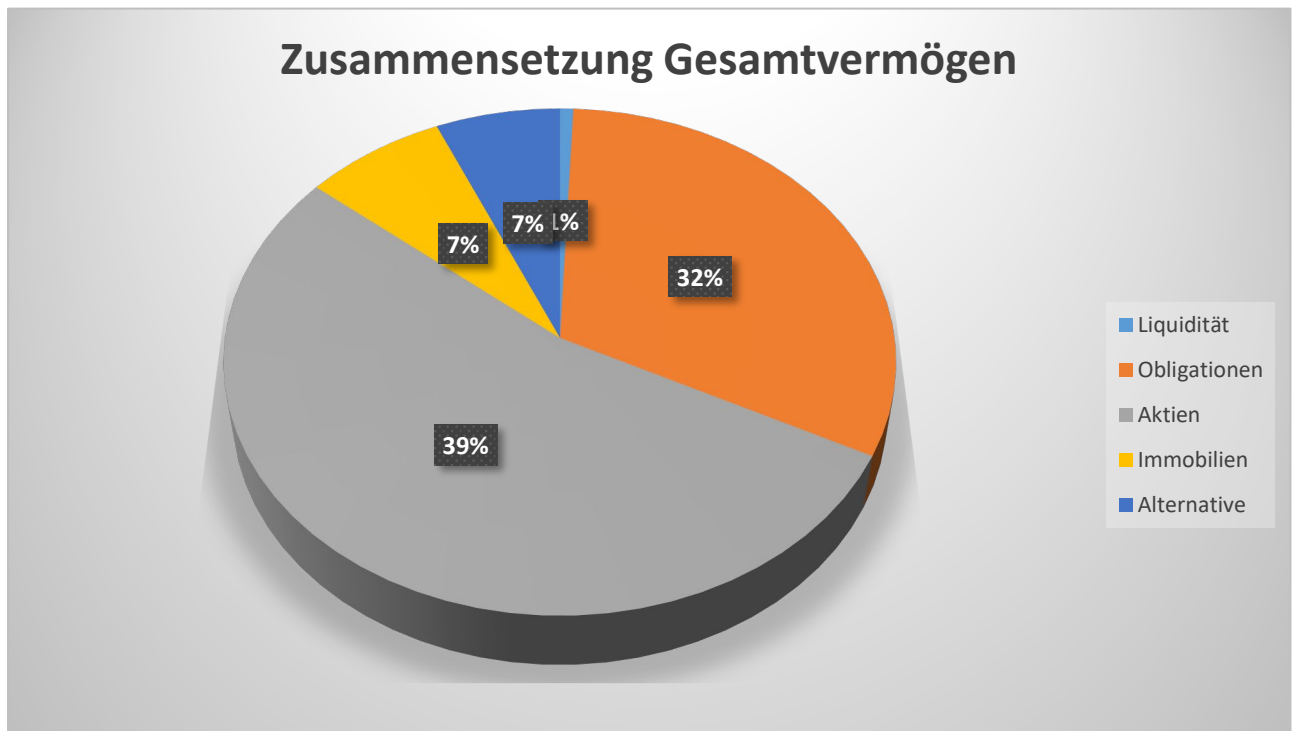
(inkl. Marchzinse im Betrag von CHF 4'389.00)

Anlagekategorie:	Portfoliobandbreite		Effektiver Wert 31.12.25	
	minimum	maximum	CHF	%
Liquidität / Geldmarkt	0	25	21'541	0.91
Obligationen CHF	20	70	974'853	41.25
Obligationen Fremdwährung	0	20	0	0.00
Aktien Schweiz	4	11	185'763	7.86
Aktien Ausland	22	36	749'829	31.73
Immobilien indirekt	7	18	229'555	9.71
Alternative Anlagen	0	15	201'581	8.53
<b>TOTAL (inkl. Liquide Mittel)</b>			<b>2'363'122</b>	<b>100.00</b>



Auch unter Einbezug der Liquidität ausserhalb des Vermögensverwaltungsmandats (Kontokorrent Vereinskonto plus Spendenkonti) werden sämtliche Bandbreiten eingehalten.

## 3.1.5 Analyse des Portfolios



Die tatsächlich realisierte **Performance** (TWR) im Jahr 2025 betrug **+3.64%** (Vorjahr +8.92%).

Die durchschnittliche Jahresrendite des Wertschriften-Portfolios beläuft sich in der Zeitspanne von 2016-2025 auf 2.94% (Vorjahr 2015-2024 auf 2.70%).

Zum Vergleich der Leistung hat der Stiftungsrat in Absprache mit der Bank einen Vergleichsindex kreiert und analysiert diesen periodisch. Der Benchmark (ohne Kosten) erzielte im Berichtsjahr eine Performance von +4.05% (Vorjahr +12.00%).

## 3.2 Passiven

### 3.2.1 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Der Betrag von CHF 19'139.60 (Vorjahr CHF 16'872.15) entspricht dem Saldo bekannter Forderungen aus dem Berichtsjahr, welche im Jahr 2026 bezahlt werden.

### 3.2.2 Passive Rechnungsabgrenzung

Der ausgewiesene Betrag von CHF 4'500.00 (Vorjahr CHF 5'300.00) beinhaltet Aufwand, welcher das Rechnungsjahr 2025 betreffen, uns jedoch erst im laufenden Jahr 2026 in Rechnung gestellt werden. Es handelt sich hierbei um die Kosten für die Revision der Buchhaltung.

### 3.2.3 Zweckgebundenes Kapital

#### Schwankungsreserven

Im Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglement ist unter Art. 3.2 festgehalten:

*Damit auch eine länger andauernde negative Periode auf den Finanzmärkten möglichst überbrückt werden kann, unterhält der Stiftungsrat eine Schwankungsreserve, die dem jeweiligen Risikoprofil der Anlagen entspricht.*

Ergänzende Details sind im Anhang 2 zum erwähnten Reglement notiert. Als Zielsetzung des Stiftungsrates gilt ein prozentuales Verhältnis zum Portfoliowert von rund 17.0%. Diese Reserve musste im Berichtsjahr infolge des nicht realisierten Buchgewinnes durch eine Einlage von CHF 1'769.00 auf das neue Niveau angepasst werden. Dadurch beläuft sich die Schwankungsreserve per Bilanzstichtag auf CHF 398'069.00 (*Vorjahr CHF 396'300.00*), wodurch der vom Stiftungsrat festgelegte Zielwert von 17% umgesetzt ist.

Isoliert auf die risikoreicheren Anlagen (Aktien, indirekte Immobilien, alternative Anlagen) im Betrag von CHF 1'366'728.00 (*Vorjahr CHF 1'227'231.00*) bemessen, machen die Schwankungsreserven einen Anteil von 29.12% (*Vorjahr 32.29%*) aus.

Unter dem Begriff «Fonds» mit einer Gesamtsumme von CHF 409'131.85 (*Vorjahr CHF 415'382.55*) ist der «Fonds für den Betrieb der Stiftung sowie für erweiterte Stiftungsaufgaben» enthalten. Die Mittel sind zweckgebunden.

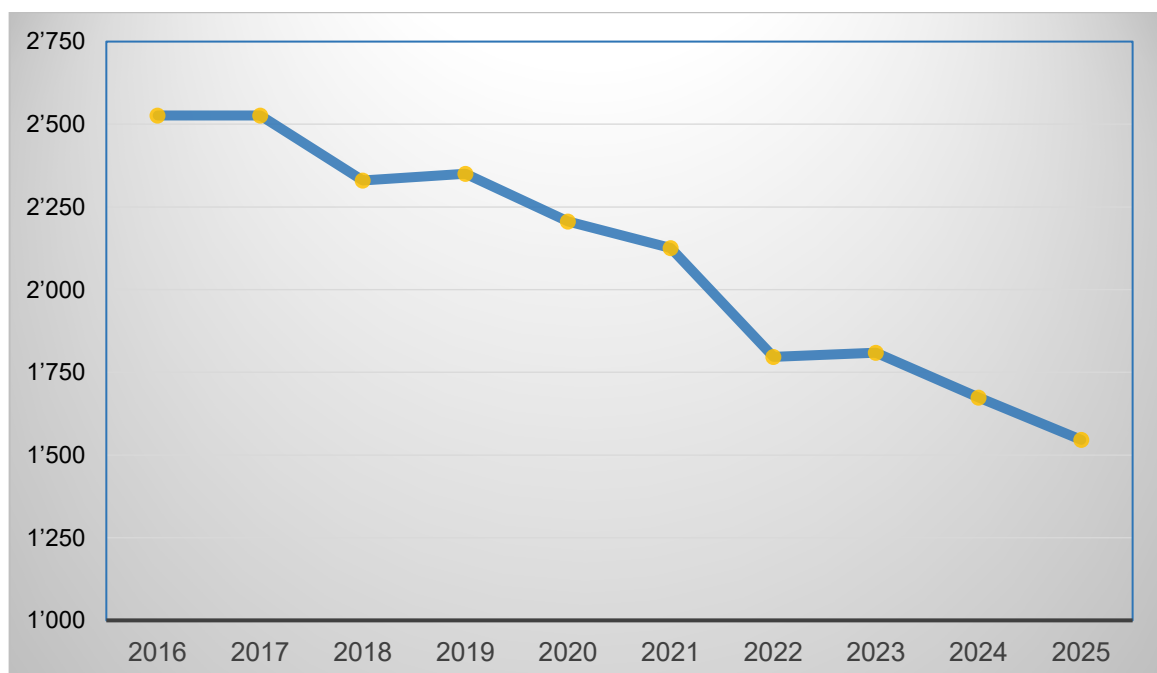
### Anhang 2 im Anlage- und Rückstellungs-/Fondsreglement

Entsprechend seiner Herkunft (das von EXIT-Gründer Rolf Sigg gestiftete statt bezogenen Jahresgehalts für Geschäftsführung) und bisherigen Zweckbestimmung dient dieser Fonds der Entlastung der laufenden Jahresrechnung der Stiftung. Ausserordentliche Ausgaben im Hinblick auf die bestmögliche Erfüllung des Stiftungszweckes (z.B. Anschaffung von Mobiliar und Gerätschaften, Mandate, Weiterbildung) dürfen aus diesem Fonds finanziert werden. Kosten für Aufgaben, welche den Stiftungszweck indirekt oder im weiteren Sinn erfüllen (z.B. Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit, Weiteres) können ebenfalls aus diesem Fonds gedeckt werden.

### 3.2.5 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Stiftung beläuft sich per Bilanzstichtag auf CHF 1'545'790.82 (*Vorjahr CHF 1'673'636.09*). Es setzt sich aus dem Stiftungskapital von CHF 50'000.00, dem Bilanzgewinn der Vorjahre von CHF 1'623'636.09 sowie dem Verlust im Berichtsjahr von CHF 127'845.27 zusammen.

### 3.2.6 Entwicklung des Eigenkapitals 2016 – 2025 (in 1'000 CHF)



In der Vergleichsspanne von 10 Jahren hat das Eigenkapital von CHF 2'526'536.20 auf den Betrag von CHF 1'545'790.82, oder um CHF 980'745.38, abgenommen. Dies entspricht einem prozentualen Rückgang von 38.82%. Unter gleichbleibenden Umständen (durchschnittliche Ausgaben und Einnahmen) wird das noch vorhandene Eigenkapital (freie Mittel), ohne Einbezug der zweckgebundenen Reserven, theoretisch in rund 12-13 Jahren aufgebraucht sein.

Im Vorjahr 2024 resultierte ein Verlust von CHF 136'154.85. Im Berichtsjahr verzeichnen wir mit einem Betrag von CHF 127'845.27 einen erneuten Verlust, welcher mit CHF 8'309.58 marginal tiefer als im Vorjahr ausfällt. Die nachfolgende Herleitung zeigt die wesentlichen Abweichungen vom aktuellen Jahr 2025 zum Vorjahr 2024.

## Herleitung:

Mehrertrag beim betrieblichen Erfolg	CHF	-1'358.45
Mehraufwand für Spenden und Förderung (Stiftungszweck)	CHF	19'992.71
Mehraufwand für Kommunikation/Werbung	CHF	639.07
Mehraufwand für Verwaltungskosten	CHF	1'605.65
Minderaufwand für übrigen betrieblicher Aufwand	CHF	-1'110.50
Minderertrag im Finanzertrag	CHF	2'153.69
Mehraufwand im Finanzaufwand	CHF	1'473.91
Minderertrag aus Wertveränderung auf Finanzanlagen	CHF	86'376.04
Minderaufwand aus Einlage/Entnahmen aus Fonds	CHF	-118'081.70
<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>-8'309.58</b>

## 4 Bemerkungen und Feststellungen zur Erfolgsrechnung

### 4.1 Allgemein

Wesentliche Aussagen unter Pkt. 3 in diesem Anhang gelten auch für die Erfolgsrechnung. Ergänzende Aussagen zum Geschäftsverlauf finden sich jeweils im Jahresbericht des Präsidenten.

#### 4.1.1 Jahresergebnis

Nach Vornahme der ordentlichen Buchungen schliesst die Buchhaltung mit einem Verlust im Betrag von CHF 127'845.27 ab. Dem übrigen betrieblichen Erfolg, zusammen mit dem Vermögenserfolg von gesamthaft netto CHF 91'254.39 sowie der Fondsentnahme von netto CHF 4'481.70 stehen der - der betriebliche Aufwand von CHF 223'581.36 gegenüber

### 4.2 Zuwendungen und Spenden

Die Einnahme von CHF 1'654.20 (Vorjahr CHF 295.75) resultiert aus privaten Spenden (abzüglich Kosten Drittanbieter). Die Stiftung leistet seit dem Jahr 2024 gegenüber Sterbehospize keine Beiträge zur Teilabdeckung offener Forderungen von verstorbenen EXIT-Mitgliedern mehr.

### 4.3 Aufwand, Ertrag und Wertveränderung bei den Wertschriften

Im Detail gestaltet sich der Aufwand und der Ertrag bei den Wertschriftenanlagen wie folgt:

Bezeichnung	Jahr 2025 in CHF	Jahr 2024 in CHF
Mandats- und Depotkosten, Spesen	12'247.94	10'738.20
Courtage, Umsatzabgabe, Gebühren	2'087.21	949.45
Quellensteuern	70.72	230.10
Abstimmung Fremdwährung	0.00	496.39
Nicht realisierte Kursverluste auf WS	0.00	0.00
Übriger Aufwand	0.00	0.00
<b>Total Wertschriftenaufwand</b>	<b>14'405.87</b>	<b>12'414.14</b>
Wertschriftenertrag mit Verrechnungssteuer	11'950.00	16'673.03
Wertschriftenertrag ohne Verrechnungssteuer	8'739.71	6'181.67
Bank- und Postcheckzinsen	67.15	285.85
Retrozessionen auf Anlagefonds	0.00	-230.00
Nicht realisierter Kursgewinn	67'275.00	155'715.76
Abstimmung Fremdwährungen	1'568.33	0.00
Diverse Einnahmen		0.00
<b>Total Wertschriftenertrag</b>	<b>89'600.19</b>	<b>178'626.31</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>75'194.32</b>	<b>166'212.17</b>
	<i>Performance</i>	
	3.64%	8.92%

Das Nettoergebnis von plus CHF 75'194.32 (*Vorjahr CHF 166'212.17*) fällt vorwiegend performancebedingt um CHF 91'017.85 tiefer als im Vorjahr aus. Weitere Angaben zu den Wertschriftenanlagen sind unter Pkt. 1.2 sowie Pkt.

3.1.3. bis Pkt. 3.1.5. notiert.

### 4.5 Entrichtete Beiträge und Zuwendungen

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 15 (*Vorjahr 18*) Institutionen mit einem Gesamtbetrag von CHF 153'482.19 an Unterstützungen, Weihnachtsgaben, Anschubfinanzierungen sowie Beiträge an Weiterbildungen gefördert (*Vorjahr CHF 133'489.48*).

Somit hat die Stiftung in diesem Jahrtausend (2000 - 2025) insgesamt CHF 2'864'713.87 an Mitteln für den Stiftungszweck eingesetzt. Im Durchschnitt entspricht dies einem Betrag von CHF 110'181.30 pro Jahr.

### 4.6 Kommunikation- und Werbeaufwand

Die Besucherzahlen auf den durch die Stiftung unterhaltenen Internetseiten «palliacura.ch» sowie «sterbefasten.org» werden vom Stiftungsrat laufend analysiert. Die Besucherzahlen sind zwar schwankend, insgesamt jedoch unverändert erfreulich. Dementsprechend sind die Inhalte laufend zu aktualisieren. Damit werden die Bemühungen zur Zweckerfüllung der Stiftung unterstützt.

Für den Bereich Kommunikation und Werbung wurden CHF 10'175.70 (*Vorjahr CHF 6'414.68*) eingesetzt. Darin enthalten sind die Gesamtkosten von CHF 6'250.70 für den betreuten Stand am Kongress «Palliative Care» im Kongresszentrum in Biel während 2 Tagen.

Dieser Aufwand wurde dem Fonds belastet. Für den Unterhalt der beiden Internetauftritte wurden CHF 7'638.85 (Vorjahr CHF 10'760.80) aufgewendet.

#### 4.7 Personal- und übriger betrieblicher Aufwand

##### 4.7.1 Die Positionen betreffen:

Bezeichnung	Jahr 2025 in CHF	Jahr 2024 in CHF
Stiftungsrat / Sekretariat / Qästor; Honorare	28'075.00	25'650.00
Sozialversicherungsabgaben	0.00	0.00
Stiftungsrat und Sekretariat; Spesen	3'024.80	2'925.55
Informatik- und Internetaufwand	856.25	925.25
Revision	3'668.20	4'267.80
Weiterbildung Stiftungsrat	220.00	470.00
Gebühren / Prüfungskosten	1'132.00	2'545.00
Mietzinse Lager/Archiv	600.00	600.00
Diverser Aufwand	100.00	0.00
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>37'676.25</b>	<b>37'383.60</b>

Der im Berichtsjahr an die Stiftungsratsmitglieder finanziell abgegoltene und in Rechnung gestellte Aufwand beruht insgesamt auf 280.75 Arbeitsstunden (Vorjahr 257.50 Std). Die erledigten Arbeiten basieren auf den beiden Mandaten «Administration palliacura» und «Buchhaltung palliacura». Der reglementarisch festgelegte Stundenansatz beläuft sich seit dem Jahr 2015 unverändert auf CHF 100.00.